

NATIONALES AUFBAUPROGRAMM BERLIN



Vom ICH zum WIR

„Freiwillige“ Kollektivarbeit über den Plan hinaus

Einsatz für den Staat:

Das Nationale Aufbauwerk (NAW) –
Die Umsetzung der Masseninitiative im größten Kinderheim
der ehemaligen DDR in der Berliner Königsheide.



Fotos aus dem Archiv des Königsheider Eichhörnchen e. V.

Eine Ausstellung von Studierenden der
Berlin School of Library and Information Science,
Humboldt-Universität zu Berlin (WS 2018/19)

Durchführung der Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem



IBZ Königsheide |
Informations- und Begegnungszentrum Königsheide

Internationale Forschungs- und Dokumentationsstätte
für Heimerziehung

Südostallee 146 • 12487 Berlin
fon: 030/67951155 • fax: 030/67951959
www.ibz-koenigsheide.de

Erstausstellung mit freundlicher
Aufnahme durch die
puk a malta sy gGmbH |
Karl-Marx-Allee 72 | 10243 Berlin |
im Café Sibylle

Ausstellungseröffnung:

Donnerstag
11.4.2019
17:00 Uhr

Café
Sibylle

NATIONALES AUFBAUPROGRAMM BERLIN



Vom
ICH zum
WIR

„Freiwillige“ Kollektivarbeit über den Plan hinaus

Einsatz für den Staat:

Das Nationale Aufbauwerk (NAW) –
Die Umsetzung der Masseninitiative im
größten Kinderheim der ehemaligen DDR
in der Berliner Königsheide.

Ausstellungseröffnung:

Donnerstag
11.4.2019
17:00 Uhr

Cafe
Sibylle

Eine Ausstellung von Studierenden der
Berlin School of Library and Information Science,
Humboldt-Universität zu Berlin (WS 2018/19)



Die NAW-Projekte in der Königsheide:

30.03.1954

Zu Ehren des IV. Parteitages der SED hatte die Verwaltung des Kinderheims einstimmig beschlossen ein **Planschbeckens** von 135 qm zu erbauen. Mindestens 100 Mitarbeiter, Erzieher und Lehrer verpflichteten sich schriftlich an der Fertigstellung mitzuwirken. (Worlaut in Originalakte)
Die Fertigstellung erfolgte im Jahr 1955.

1954

Errichtung des **Sportplatzes**

1957

Errichtung der **Freilichtbühne** mit bis zu 800 Plätzen.
1.6.1958 Einweihung

1957/58

Bau der (**alten**) **Turnhalle**, ab 1977 als Lagerhalle genutzt

1954 - 58

Innerhalb des Heims wurden in dieser Zeit **29.530 NAW-Aufbaustunden** geleistet und damit **190.700 Mark** Baukosten eingespart.

ZEITZEUGEN – ZEUGEN DER ZEIT ...

Erinnerungen an ihren Einsatz bei den Arbeiten von:

Charlotte Salzwedel, geb. 1943

Harry Winkler, geb. 1950

Heidemarie Zschocke, geb. 1944

Irmgard Katzorke, geb. 1947

... letzte Spuren der Vergangenheit vor Ort:



Fotos der Studierenden | WS 2018/19





Durchführung der Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem



IBZ Königsheide | Informations- und Begegnungszentrum Königsheide
Internationale Forschungs- und Dokumentationsstätte für Heimerziehung

Südostallee 146 • 12487 Berlin • fon: 030/67951155 • fax: 030/67951959
www.ibz-koenigsheide.de

Erstausstellung mit freundlicher Aufnahme durch die
puk a malta sy gGmbH | Karl-Marx-Allee 72 | 10243 Berlin | im:

Cafe
Sibylle

TÄGLICH VON 11.00 BIS 19.00 UHR
KARL-MARX-ALLEE 72 | 10243 BERLIN
T. 030 32 66 51 01 | INFO@CAFE-SIBYLLE.COM
WWW.CAFE-SIBYLLE.COM